

Hinweis 6.6 (2) EStH 2010 Einkommensteuer-Hinweise 2010

Bundesrecht

Titel: Einkommensteuer-Hinweise 2010

Normgeber: Bund

Redaktionelle Abkürzung: EStH 2010

Gliederungs-Nr.: [keine Angabe]

Normtyp: Verwaltungsvorschrift

Hinweis 6.6 (2) EStH 2010

Behördlicher Eingriff

ist zu **bejahen**

- bei Enteignung (> BFH vom 14.11.1990 - BStBl 1991 II S. 222),
- bei behördlichen Bauverboten (> BFH vom 17.10.1961 - BStBl III S. 566 und vom 6.5.1971 - BStBl II S. 664),
- bei behördlich angeordneter Betriebsunterbrechung (> BFH vom 8.10.1975 - BStBl 1976 II S. 186).

ist zu **verneinen**

- bei Ausübung eines Wiederkaufsrechts durch die Gemeinde (> BFH vom 21.2.1978 - BStBl II S. 428),
- bei Aufstellung eines Bebauungsplans, der die bisherige Nutzung des Grundstücks wegen Bestandsschutzes unberührt lässt, selbst wenn dadurch eine sinnvolle Betriebserweiterung oder -umstellung ausgeschlossen wird; bei Veräußerungen zur Durchführung erforderlicher Maßnahmen zur Strukturanpassung kann aber eine Gewinnverwirklichung unter den Voraussetzungen der §§ 6b , 6c EStG vermieden werden (> BFH vom 14.11.1990 - BStBl 1991 II S. 222),
- bei Veräußerung infolge einer wirtschaftlichen Zwangslage, selbst wenn die Unterlassung der Veräußerung unter Berücksichtigung aller Umstände eine wirtschaftliche Fehlmaßnahme gewesen wäre (> BFH vom 20.8.1964 - BStBl III S. 504),
- bei Tausch von Grundstücken oder Veräußerung eines Grundstücks und Erwerb eines Ersatzgrundstücks, wenn lediglich ein gewisses öffentliches Interesse an den Maßnahmen besteht (> BFH vom 29.3.1979 - BStBl II S. 412).

Höhere Gewalt

ist zu **bejahen**

- bei Abriss eines Gebäudes wegen erheblicher, kurze Zeit nach der Fertigstellung auftretender Baumängel (> BFH vom 18.9.1987 - BStBl 1988 II S. 330),
- bei Ausscheiden eines Wirtschaftsgutes infolge eines unverschuldet erlittenen Verkehrsunfalls (> BFH vom 14.10.1999 - BStBl 2001 II S. 130); >auch R 6.6 Abs. 2 Satz 1.

ist zu **verneinen**

- bei Unbrauchbarwerden einer Maschine infolge eines Material- oder Konstruktionsfehlers oder eines Bedienungsfehlers (> BFH vom 15.5.1975 - BStBl II S. 692).